

Synergon Cactus T Nr. 127

Homöopathisches Arzneimittel

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes, Apothekers oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Synergon Cactus T Nr. 127 und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Synergon Cactus T Nr. 127 beachten?
3. Wie ist Synergon Cactus T Nr. 127 einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Synergon Cactus T Nr. 127 aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Synergon Cactus T Nr. 127 und wofür wird es angewendet?

Homöopathisches Arzneimittel ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Hinweis: Bei während der Anwendung des Arzneimittels fortdauernden Krankheitssymptomen ist medizinischer Rat einzuholen.

Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Synergon Cactus T Nr. 127 beachten?

Synergon Cactus T Nr. 127 darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Arnika, andere Korbblütler, einen der Wirkstoffe oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Keine Einnahme bei bekannter Lichtüberempfindlichkeit der Haut, Nasenbluten, Netzhautbluten (Retinabluten) oder Durchblutungsstörung eines Organs (Apoplexie).

Bei Schilddrüsenerkrankungen sollte Sie dieses Arzneimittel nicht ohne ärztlichen Rat einnehmen.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten, bevor Sie Synergon Cactus T Nr. 127 einnehmen.

Kinder

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es darf deshalb bei Kindern unter 18 Jahren nicht angewendet werden.

Einnahme von Synergon Cactus T Nr. 127 zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Wechselwirkungen mit mehreren Substanzen (Erhöhung der Aktivität von körpereigenen Enzyme (CYP 3A4) oder Transportproteinen).

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel in der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt oder Apotheker nicht eingenommen werden.

Synergon Cactus T Nr. 127 enthält Ethanol (Alkohol)

Dieses Arzneimittel enthält 13 mg Alkohol (Ethanol) pro Dosiereinheit (1 Tropfen).

Die Menge in einer Dosis (5 Tropfen) dieses Arzneimittels entspricht weniger als 2 ml Bier oder 1 ml Wein.

Die geringe Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

3. Wie ist Synergon Cactus T Nr. 127 einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren beträgt:

1 - 3 mal täglich je 5 Tropfen vor den Mahlzeiten in Flüssigkeit einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Hinweis: Zum Tropfen ist die Flasche senkrecht mit der Öffnung nach unten zu halten.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Einnahme kann es in seltenen Fällen, vor allem bei hellhäutigen Personen durch erhöhte Empfindlichkeit gegen Sonnenlicht (Photosensibilisierung) zu sonnenbrandähnlichen Reaktionen der Hautpartien kommen, die starker Sonnenbestrahlung ausgesetzt waren.

Häufigkeit nicht bekannt: Allergische Reaktionen (wie z. B. Hautjucken, Hautrötungen oder Ekzeme), Irritation der Schleimhäute.

Hinweis: Bei der Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung).
In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Synergion Cactus T Nr. 127 aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Synergion Cactus T Nr. 127 enthält

- Die Wirkstoffe sind:
10 g (10,8 ml) Mischung flüssiger Verdünnungen enthält:

Crataegus Ø	3,0 g
Aurum chloratum Dil. D6	0,1 g
Hyoscyamus niger Dil. D4	1,0 g
Lobelia inflata Dil. D4	1,0 g
Nitroglycerinum Dil. D4	1,0 g
Hypericum perforatum Dil. D2	0,3 g
Selenicereus grandiflorus Ø	1,0 g
Spigelia anthelmia Dil. D3	1,0 g
Arnica montana Dil. D2	0,1 g
Ammi visnaga Dil. D4	1,4 g
- Der sonstige Bestandteil ist: Ethanol 43 % (m/m)

1 g (1,08 ml) entspricht 34 Tropfen.

Wie Synergion Cactus T Nr. 127 aussieht und Inhalt der Packung

50 ml Mischung flüssiger Verdünnungen zum Einnehmen

Apothekenpflichtig

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Kattwiga Arzneimittel GmbH
Postfach 2567
48514 Nordhorn
Tel.: 05921 7802 0
E-Mail: info@kattwiga.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Juli 2025.